

Oh Baby

«Ich durfte entspannt schwanger sein»

«Ein Kind ist noch kein Kind, sagt man. Das sehe ich nicht so. Unser Alltag hat sich schon beim ersten Kind stark verändert und mich herausgefordert. Und beim zweiten Kind noch mehr. Trotz Mami-Praxis und der Erfahrung als Hebamme gibt es viele Situationen, in denen ich mich unerfahren fühle. Mathias hat eine eigene Persönlichkeit und ist ganz anders als seine grosse dreieinhalbjährige Schwester Jana. Mein Mann und ich sind aber ein gutes Team und haben uns mittlerweile sehr gut eingelebt», erzählt Jael Felder über ihren Familienalltag zu viert.

Mathias ist am 11. Januar 2023 im Spital Emmental in Burgdorf auf die Welt gekommen, wo Jael Felder selbst seit Mai 2022 als Hebamme arbeitet. Kurz nach ihrem Arbeitsbeginn im Spital stellte sie fest, dass sie schwanger war. «Mathias ist ein Wunschkind, aber der Zeitpunkt der Schwangerschaft kam früher als gedacht und somit überraschend», so die 32-Jährige.

Das Team reagierte sehr herzlich auf die Schwangerschaft und gestaltete den Arbeitsalltag für die werdende Mutter so, dass sie sich einarbeiten, im Team ankommen und gleichzeitig «entspannt schwanger sein» durfte. Die gute Stimmung im Team und die Arbeit auf der Abteilung bestärkten sie, auch das zweite Kind im Spital Emmental auf die Welt zu bringen. Zwei ihrer Kolleginnen richteten Pikettdienste ein, um sie bei der Geburt zu begleiten.

Heute lebt die vierköpfige Familie nur wenige Minuten vom Spital entfernt, und Jael Felder freut sich auf den Wiedereinstieg. «Jana und Mathias sind sehr herzlich miteinander. Eifersucht oder Ähnliches erleben wir glücklicherweise noch nicht. Mein Mann arbeitet oft im Homeoffice, was den Alltag deutlich erleichtert. Unsere Familien und Freunde unterstützen uns mit der Kinderbetreuung. Ab Juli arbeite ich wieder mit einem 50-Prozent-Pensum im Spital Emmental und freue mich schon jetzt auf das Team und den Berufsalltag.»

Als Familie angekommen:
Jael und Stefan Felder mit
Jana und Mathias.



Bild: Adrian Siegenthaler



Geburtsvorbereitungskurse, Väterabend oder Rückbildungsgymnastik: Für Mütter, Väter und Paare bietet die Geburtshilfe des Spitals Emmental regelmässig Kurse an.